

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 6 (1880)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Illustrirte Annoncen-Beilage zum

Nebelspalter

N^o 10

STELLEGEsuche. Für Kapitalisten. MEDICIN. PARATE. Sonntagsinserate. Bücheranzeigen. Verkaufs-Offerten. DARFUM. BADER & KURORTE. Feine Weine. Capital-Ge suche. PIANOS. Für Jagd-Liebhaber. Conservirte Nahrungsmittel.

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

PATENT- & technisches Bureau
von
J. Brandt & G. W. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 124.
[504]

Eine intelligente Tochter von angenehmen Menschen als selbstständige Saalkellnerin, wie auch ein junger, zuverlässiger Portier für ein Hotel 2. Ranges gesucht. Grundsätzlich unerlässlich. Jahresstelle. [39]

Offene Stelle
für eine gewandte Kellnerin, welche Sprachen spricht, in einer Viehhändler-Gaststätte. Ohne gute Zeugnisse unnötig sich zu melden. [40]

Avis für Hotels.
Ein tüchtiger und gewandter Kellnermeister (Küfer) sucht für kommende Saison Anstellung. Gute Zeugnisse und Referenzen. [41]

Küfer,
verheiratet, beider Sprachen mächtig und mit schöner Handschrift, sucht Anstellung in einer Weinhandlung. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. [42]

Stelle-Gesuch.
Ein tüchtiges, mit den besten Hotelzeugnissen versehenes Zimmermädchen sucht für künftige Saison Stelle als solches oder als Köchin. [43]

Guten, reinen Apfelwein,
bei Gebinden von 100, mindestens 50 Litern, verkauft à Mark 24 per 100 Liter franco nach Karlsruhe geliefert.
Joh. Hch. Deifel
in Speyer.
[646]

Delikatess-heringe
(mariniert),
sofort nach dem Fange in einer von mir neu erfundenen pikanten, wohlschmeckenden Sauce bereitet, täglich frisch, lange haltbar in Dosen à 4 Liter, à Dose Mark 6; Bratheringe täglich frisch in der besten pommerischen Butter gebraten, à Dose Mark 6. Prima Delikatess-Heringe in Tomaten-Sauce, 5 Dosen à 1/2 Liter Mark 8. Feinste Delikatess-Anchovis à 1 Liter M. 2. — Drei Dosen sind à Postcolli — versendet gegen baar oder Nachnahme.
F. W. Krüger, Hoflieferant,
Barth a. d. Ostsee.
[645]

Nach Einsend. jed. Photographie
liefere 12 ff. Photographien,
Visitgr. 3 ff., 6 St. 2 ff., 25 ff.
Medaillonbilder, 2 ff., 12 St. 1,30 ff.,
100 ff. Visitenkarten v. 1 M. an.
[641] **S. Sternfeld, Unna i. W.**

VIADUC DE VIAISON

près Mornex
Café-Restaurant de la Gare tenu par **JULES MACHET**
situé près le Viaduc. Cet établissement jouit d'une vue magnifique sur les Alpes et les environs.
Dîners à 2 fr., 2 fr. 50, 3 fr. et au-dessus, vin compris
SALLES DE BILLARDS ET DE SOCIÉTÉS
Spécialité de vins de Savoie de tous les crus. [648]

Zuchthengst.

Der an der kantonalen landwirthschaftlichen Ausstellung von 1879 in Winterthur mit einer Prämie erster Klasse ausgezeichnete Rapphengst „Wodan“ steht vom 10. dieses Monats an auf der Waid bei Wipkingen zum Züchten bereit. Man beliebe sich an den Pächter **Hermann Morf** zu wenden.

Waid, im März 1880.

[M-633-Z]

Spratt's Patent „Hundekuchen.“

Bestes und billigstes Futter für Hunde per 50 Kilo Mark 19. — Hunde-Seife per Stück 50 Pfg.

General-Depôt bei:

Peter Witt in Hamburg.

Schule für Holz-, Marmor- & Schriftenmalerei

von
Kronauer & Schmitz in Winterthur.
Möglichst vollständige theoretische und praktische Ausbildung junger Leute, Gehülfen und Meister des Maler- und Anstreicher-Gewerbes in den angedeuteten Spezialitäten. Beginn des Unterrichts mit Januar 1880. Prospekte sind gratis zu beziehen von
C. Kronauer, Winterthur.
(625)

Sieben komplet geworden: Band I und II unter dem Titel:
Illustrirte Geschichte des Alterthums.
Mit 480 Abbildungen, 22 Tafeln und acht Karten. Zwei Bände. Geheftet M. 15.50. Komplet in zwei eleganten Halbfranzbänden M. 19.
Fortwährend beziehbar in Heften à 50 Pf., in Lieferungen à M. 3 od. in Bdn. geheftet — gebunden.
Illustrirte weltgeschichtliche
volkstümliche
von
Otto von Corvin.
Mit 2000 Abbildungen nach Zeichnungen von Ludwig Burger, Gebr. Neumann, Prof. H. Müller, Rehlender, C. F. Altmann, Alphons de Neuville, H. Vogel, Bendemann, Camphausen, Bleich, E. Richter, von Schmidt, Kienlecker, A. Beck, E. Pieler, J. Violet-le-Duc u. v. v., zahlreichen kulturgeschichtlichen Tafeln, vollständigen Porträtsgruppen und Landschaften, Karten und Räubchen, Zeitafeln etc.
Vollständig in acht Bänden von je 16 bis 18 Lieferungen. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen entgegen. — Ausführliche, alles Nähere beiliegende illustrierte Prospekt in jeder Buchhandlung gratis zu haben.
In Zürich vorrätig bei **Orell Füssli & Co.**

Ladislaus an Stanislaus.

Lieber Brüder!

Welches mir unbegreiflich ist und ohnedem das sehr naturwidering. Ich haben wegen dem Gohthart feinere hundert eins Kanotenschütz abgelast, und zwahren aus buren Giffi. Mann sagt der Luftzug im Dunell thube laufen von Mord nach Süd, wo es doch gehen soll von Rohm aus nach dem vertezerten zu bifehrentem Vertimmortbohl. Die stacionijie Regierung wirz aper wol einen Vorhang machen gegen das ratitahle nordluftloch. Nach meinem unlitergeblichen Vorschlag sollte man dafür vorhengen: 7 Rohrtröck und 7 Kapuzdienerkuten, um den kezerluft aufzuhepen. Das Loth-fogenmotiv kan unnenburch den Vorhengen, und der böß nordwint bleibt wo er bleipen soll, und ich inn- und ausdessefen ferbleibhe

Dein

Ladislaus.

Literatur und Kunst.

Wir haben in allerletzter Zeit die erfreuliche Erfahrung gemacht, dass ein intensives Streben sich geltend macht, den Schatz allgemeiner Bildung in unsere Frauenwelt zu verpflanzen. Gemeinnützige Schriften aller Art, namentlich Kunst, Philosophie und Geschichte, haben den Anfang gemacht und andere Disciplinen folgen nach. Wohl wäre es ein Irrthum, wollte man für unsere Frauen eine ganz eigene Art von Literatur schaffen, denn das geistige Auffassungsvermögen ist am Ende bei beiden Geschlechtern gleich und gerade die Gemeinsamkeit des Wissens kettet inniger aneinander. Ein Werk, welches sich diese Idee zur Grundlage gemacht zu haben scheint, ist

A. v. Schweiger-Lerchenfeld, „Das Frauenleben der Erde“, welches demnächst aus dem Verlage der Firma A. Hartleben in Wien in wohlfeilen Lieferungen hervorgehen wird. Mit seltener Beherrschung des reichhaltigen Stoffes entrollt uns der Autor in diesem, mit über 200 prächtigen Illustrationen ausgestatteten Lieferungswerke (die ersten zwei erscheinen Anfang April) ein farbiges Gesamtbild aller ethnographischen und culturgeschichtlichen Erscheinungen auf unserem Erdballe, welche sich auf das weibliche Geschlecht beziehen. Die Frauenwelt gewinnt in diesem Werke zum erstenmale eine vollständige Orientirung über ihr eigenes Geschlecht aller Völker und Racen und dem männlichen Lesepublikum wird eine Fülle meist ungekannten ethnographischen und geographischen Materials geboten, so dass sich das schöne Buch ganz besonders zu einem Familien- und Hausbuche qualifizirt.

— Indess der warme Hauch des nahenden Frühlings die Eiskecke des Zürichsee's allmählig in Dunst und Wasser auflöst, gibt uns eine Künstlerhand das lebensvolle Bild, das sich im Februar auf derselben entfaltete, in frischen Farbentönen als Oelgemälde wieder. Doch da das Original nur ein Glücklicher erwerben kann, so werden von demselben photographische Reproduktionen gemacht und im Verlage von J. A. Preuss in Zürich erscheinen.